

Der Anbruch

EIN JAHRBUCH NEUER JUGEND

Ⓜ

HERAUSGEGEBEN VON
OTTO SCHNEIDER UND
ARTHUR ERNST RÜTRA

NEUE LITERATUR / KUNST / KULTURPOLITIK

BEITRÄGE VON:

PAUL ADLER	A. v. HATZFELD	O. SCHNEIDER
O. BREZINA	HERM. KASACK	ANDREAS THOM
E. BUSCHBECK	PAUL KORNFELD	E. TRAUTNER
A. EHRENSTEIN	ROBERTMÜLLER	J. URZIDIL
P. GÜTERSLOH	RUD. PANNWITZ	ERNST WEISS
RICH. GUTTMANN	A. E. RÜTRA	A. WOLFENSTEIN

Dieses Jahrbuch, dessen Mitarbeiter heute mit im Brennpunkt unserer literarischen Bewegung stehen, früher in der Wiener Zeitschrift „Der Anbruch“ zu Worte kamen, gibt — im Gegensatz zu allen anderen ähnlichen Publikationen — den geistigen Komplex jener Welt, die auf dem vorgeschobenen Posten des Deutschtums, dem österreichischen Boden erstand und in ihrer Wirkung tief in das deutsche Wesen hineinwuchs. In keinem anderen Buch kommt dieses aus tiefer Einfühlung in die slawische Welt sich speisende österreichische Element zum Ausdruck wie hier, — jene Ideenhaftigkeit, die vorausahnend die gewaltigen Bewegungen der Zeit in ihren Anfängen erfasste und gesteigert zum Ausdruck brachte.

Ein Denkmal österreichischen Geistes und ein
Markstein in der Entwicklung deutscher Geistigkeit

Kartoniert M. 6.—, gebunden M. 8.—

Über eine Luxusausgabe mit Originalgraphik auf Bütten
in 50 nummerierten Exemplaren folgt besondere Anzeige.

Bar 33 $\frac{1}{3}$ %, Partie 7/6.

2 Probeexemplare mit 50%.

ROLAND-VERLAG / MÜNCHEN-PASING